

Stadt Stadtallendorf

Fachausschuss für öffentliche Sicherheit,
Soziales und Kultur
- Der Vorsitzende -

35260 Stadtallendorf, 14.12.2016

Tel.: (0 64 28) 707-200

Fax.: (0 64 28) 707-400

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für öffentliche Sicherheit, Soziales und Kultur

Sitzungstermin:	Dienstag, 06.12.2016
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:33 Uhr
Ort, Raum:	Besprechungsraum 1, Zimmer-Nr. 2.29, Bahnhofstraße 2 (Rathaus), 35260 Stadtallendorf,

Anwesend sind:

Herr Fabian Gies
Frau Carla Mönninger-Botthof
Frau Annemarie Hühn
Herr Bernt Klapper
Herr Tobias Koch
Herr Berthold Littich
Frau Stefanie Lütt
Frau Maria März
Herr Wolfgang Salzer
Herr Ingolf Vandamme
Herr Bernd Waldheim

Vertreter für Herrn Michael Feldpausch
Vertreter für Frau Alexandra Baader

Vertreter für Herrn Thomas Berle

Bürgermeister:

Herr Christian Somogyi

Vom Magistrat:

Herr Hans-Jürgen Back

Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Ilona Schaub

Fraktionsvorsitzende

Herr Hans-Georg Lang

Herr Manfred Thierau

Schriftführer:

Herr Markus Harder

Von der Verwaltung:

Herr Hubertus Müller – FBL 3

Herr Dirk Schindler – FB 3

Herr Reiner Bremer - StabStL

Herr Klaus Hütten – FBL 4

Frau Susanne Fritsch – FB 4

Herr Walter Mengel - Stadtjugendpflege

Herr Sebastian Habura - Streetworker

Herrn Sebastian Richter – Stadtjugendpflege
Herrn Daniel Witt - Stadtjugendpflege

Gäste:

Herr Rinde – Oberhessische Presse

Entschuldigt fehlen:

Frau Alexandra Baader
Herr Thomas Berle
Herr Michael Feldpausch
Herr Werner Hesse
Herr Winand Koch
Herr Stefan Rhein
Herr Ersin Sürkün

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen
- 2.1 Beibehaltung der Grundschulen vor Ort; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 26.11.2016 (eingegangen am 28.11.2016)
Vorlage: CDU/2016/0009
- 2.2 Einführung von Videoüberwachung im Bereich des Bahnhofes; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 26.11.2016 (eingegangen am 28.11.2016)
Vorlage: CDU/2016/0010

Beschlüsse

- 3 Gesamtkonzeption Herrenwaldstadion; Beschluss zur Umsetzung der Gesamtkonzeption Herrenwaldstadion; Vorlage: FB4/2016/0087/1

Kenntnisnahmen

- 4 Bericht Stadtjugendpflege über Aktivitäten im Sommer 2016
- 5 Neues Plakatierungssystem; Vorlage: FB3/2016/0030
- 6 Feuerwehrgerätehaus Kernstadt; Erstellung einer Machbarkeitsstudie - Vergabe der Planungsleistung an das Architekturbüro Schmidt & Strack, Alsfeld
Vorlage: FB4/2016/0086
- 7 Wahl von Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Stadtallendorf III (Erksdorf/Hatzbach/Wolferode); Vorlage: FB3/2016/0033
- 8 Beschlusskontrolle
- 9 Mitteilungen
- 10 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Herr StV Gies, begrüßt die Anwesenden zur Sitzung des Fachausschusses II. Im Besonderen begrüßt er Herrn Bürgermeister Somogyi, Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub, Herrn Stadtrat Back, die Anwesenden der Verwaltung, Herrn Rinde (OP) und Herrn Harder (Schriftführer). Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit und den form- und fristgerechten Zugang der Einladung fest.

Herr Bürgermeister Somogyi teilt mit, dass Herr Leidenfrost von der AWO Kassel auf Grund der Witterungsbedingungen nicht an der Sitzung teilnehmen wird und somit der Tagesordnungspunkt (TOP) 3 - Präsentation AWO-Quartierskonzept entfällt. Dementsprechend verschieben sich die nachfolgenden Tagesordnungspunkte.

Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen

Zu 2.1 Beibehaltung der Grundschulen vor Ort; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 26.11.2016 (eingegangen am 28.11.2016) Vorlage: CDU/2016/0009

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Antragstext:

Der Magistrat wird beauftragt, beim Kreis im Rahmen der Erstellung des neuen Schulentwicklungsplanes darauf hinzuwirken, dass unsere Grundschulen auf allen ihren bisherigen Standorten erhalten bleiben und deren Bestand auch in Zukunft gesichert wird.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 2.2 Einführung von Videoüberwachung im Bereich des Bahnhofes; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 26.11.2016 (eingegangen am 28.11.2016) Vorlage: CDU/2016/0010

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Antragstext:

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Beschlüsse

Zu 3 Gesamtkonzeption Herrenwaldstadion; Beschluss zur Umsetzung der Gesamtkonzeption Herrenwaldstadion; Vorlage: FB4/2016/0087/1

Herr Bürgermeister Somogyi stellt die Vorlage vor, er weist darauf hin, dass die Beschlussvorlage im Vorfeld der Fachausschusssitzung geändert wurde. Die aktuelle Vorlage ist den Ausschussmitgliedern mit der Post zur anstehenden Stadtverordnetenversammlung zugesandt worden.

Herr Bürgermeister übergibt das Wort an Frau Fritsch (Fachbereich 4). Frau Fritsch stellt anhand einer Präsentation das erarbeitete Gesamtkonzept dar. Sie führt auf, dass das Konzept vier Bauabschnitte vorsieht. Der erste Bauabschnitt befasst sich mit der Sanierung der Elektroleitungen, der Sanierung der Abwasserleitungen und dem Austausch des Kunststoffrasens auf dem Großspielfeld Nordost. Die weiteren Bauabschnitte beinhalten unter anderem die Sanierung der Kampfbahn, die Erschließungsanlagen und die Sanierung der Leichtathletikanlage.

Die Kosten für die Umsetzung des Gesamtkonzepts belaufen sich auf rd. 4,8 Millionen Euro.

Auf Grund der Kosten und der aktuellen Haushaltslage regt Herr StV Lang (CDU) an, die Gesamtmaßnahme auf einzelne Abschnitte aufzuteilen und nach und nach über ihre Umsetzung zu beschließen. Herr StV Lang verwies jedoch darauf, dass der 1. Bauabschnitt dringend umgesetzt werden muss, da hier unbedingter Handlungsbedarf besteht. Die Beschlussfassung sollte jedoch frühestens im Januar 2017 oder besser noch nach Haushaltseinbringung im März 2017 erfolgen. Der Vorschlag stößt auf allgemeine Zustimmung, so dass der Vorsitzende den Tagesordnungspunkt zurückstellt.

Herr Bürgermeister Somogyi teilt mit, dass die Vorlage dementsprechend angepasst und zum gegebenen Zeitpunkt zur Beschlussfassung eingebracht wird.

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem vorgelegten Gesamtkonzept Herrenwaldstadion grundsätzlich zu. Die Umsetzung des Konzepts kann ab 2017 erfolgen, sofern die Finanzierung des Projektes sichergestellt ist.
2. Die Kosten der Umsetzung des Gesamtkonzepts Herrenwald betragen gemäß Maßnahmenplan rd. 4,8 Millionen € (Inkl. MwSt). Die Umsetzung der einzelnen Module beträgt jeweils 2 Jahre für Planung und Ausführung.
3. In der mittelfristigen Finanzplanung sind die erforderlichen Finanzmittel gemäß Maßnahmenplan zur Verfügung zu stellen sofern eine Finanzierung möglich ist.

Abstimmungsergebnis: zurückgestellt

Kenntnisnahmen

Zu 4 Bericht Stadtjugendpflege über Aktivitäten im Sommer 2016

Herr Mengel stellt den TOP vor und teilt mit, dass der Bericht chronologisch in 3 Teile gegliedert ist. Zunächst stellen Herr Sebastian Habura und Herr Sebastian Richter vor, wie sie gemeinsam mit 20 Jugendlichen zu Fuß, mit dem Fahrrad und mit dem Kanu von Stadtallendorf nach Bad Kissingen gelaufen bzw. gefahren sind. Darauf folgt anhand eines Filmes die Präsentation der Kinderfreizeit Bad Kissingen. Zum Abschluss berichtet Herr Daniel Witt von dem Herbstferienprogramm.

Unter großem Interesse der Zuhörer berichten die Genannten von den Aktivitäten der Stadtjugendpflege.

Auf Grund von technischen Problemen konnte der Film über die Kinderfreizeit Bad Kissingen nicht gezeigt werden.

Zu 5 Neues Plakatierungssystem; Vorlage: FB3/2016/0030

Herr Harder berichtet von den geplanten Neuerungen im Bereich der Plakatierung.

Gerade im Bereich der Plakatierung an Straßenlaternen wird es hier eine Veränderung geben. So ist geplant, dass Vorrichtungen an den Straßenlaternen angebracht werden, welche mit Plakaten bestückt werden. Vorteile hierbei sind, dass ein sauberes und strukturiertes Stadtbild entsteht, die gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden und dass von den derzeitigen Plakaten kein Gefahrenpotential mehr ausgeht.

Herr Harder teilt weiter mit, dass derzeit Gespräche mit dem Unternehmen SWS (Städtewerbung Schnelle GmbH) geführt werden. Das Unternehmen bietet an, dass sie 80 dieser Vorrichtungen kostenfrei der Stadt Stadtlendorf zur Verfügung stellt. Von den 80 Vorrichtungen werden 40 ausschließlich der Stadt zugeteilt. Diese 40 Vorrichtungen kann die Stadt kostenfrei nach ihren Vorstellungen mit Plakaten bestücken. Die anderen 40 werden von dem Unternehmen bewirtschaftet.

Ferner bietet das Unternehmen SWS die Organisation der Plakatierung kostenfrei an. Dies bedeutet, dass die Antragsstellung, die Überwachung des Genehmigungszeitraumes, das Auf- und Abhängen der Plakate sowie die Beseitigung von Wildplakatierung dem Unternehmen SWS unterliegt.

Der Stadt entstehen hierbei keine Kosten.

Der Bericht wird zur Aussprache gestellt. Mehrere Ausschussmitglieder sprechen zur Sache und stehen der geplanten Neuerung teilweise kritisch gegenüber; Fragen werden beantwortet.

Herr Harder teilt mit, dass man mit der Fa. SWS noch in Verhandlungen steht und sagt zu, den Fachausschuss weiter zu unterrichten.

Kenntnisnahme:

Mündlicher Bericht zur Neuorganisation des Plakatierungssystems.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 6 Feuerwehrgerätehaus Kernstadt; Erstellung einer Machbarkeitsstudie - Vergabe der Planungsleistung an das Architekturbüro Schmidt & Strack, Alsfeld; Vorlage: FB4/2016/0086

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Kenntnisnahme:

1. Der Magistrat vergibt den Auftrag zur Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie für das Feuerwehrgerätehaus Kernstadt an das Büro Schmidt & Strack Architekten, Alsfeld.
2. Die Auftragssumme für die Erstellung der Machbarkeitsstudie beträgt 21.866,25 €/brutto.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 7 Wahl von Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Stadtallendorf III (Erksdorf/Hatzbach/Wolferode)
Vorlage: FB3/2016/0033

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Kenntnisnahme:

Die Stadtverordnetenversammlung wählt gem. § 4 Abs. 2 des Ortsgerichtsgesetzes für das

Ortsgericht Stadtallendorf III (Erksdorf/Hatzbach/Wolferode) einen Ortsgerichtsschöffen

❖ Herrn Jürgen Mohr, geb. am 29.07.1965,
wohnhaft Buchenweg 10, 35260 Stadtallendorf-Erksdorf

und schlägt diesen dem Direktor des Amtsgerichtes Kirchhain zur Ernennung vor.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 8 Beschlusskontrolle

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Zu 9 Mitteilungen

Herr Bürgermeister Somogyi teilt mit, dass nach der Fahrplanpassung der Deutschen Bahn, am Sonntag, dem 11.12.2016 der erste IC-Halt in Stadtallendorf feierlich vollzogen wird.

Beginn ist um 09:45 Uhr.

Regionaler Nahverkehrsverband Marburg-Biedenkopf (RNV) – Bericht

Herr StV Salzer (SPD) berichtet ausführlich über die aktuellen Themen des RNV.

Zu 10 Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Fabian Gies

Markus Harder